

Sie wollen mitmachen?

Und/oder sind Sie interessiert und wollen mit unserem Newsletter auf dem neusten Stand bleiben?

Dann schreiben Sie einfach an
mail@cifa-deutschland.de

Erfahren Sie mehr über uns:
www.cifa-deutschland.de



ClfA Registrierte Organisationen (ROs)

Ein Qualitätssicherungsverfahren
für archäologische Dienstleister



www.cifa-deutschland.de

Fotobild © SPdU GmbH



Was bedeutet es, eine beim ClfA Registrierte Organisation zu sein?

Beim Chartered Institute for Archaeologists (ClfA) registrierte Organisationen (ROs) sind in der Archäologie tätige Organisationen, die im Rahmen von ClfA's Qualitätssicherungsverfahren im Hinblick auf ihre Arbeitsweise (Qualität, Kompetenz, etc.) überprüft wurden. Da die Registrierung zeitlich befristet ist, müssen sich die Träger des Qualitätssiegels regelmäßig erneut diesem Verfahren unterziehen, um ihren RO-Status zu behalten.

Warum ein Qualitätssicherungsverfahren für archäologische Organisationen einführen?

Häufig werden Bauprojekte durch Grabungsfirmen begleitet, um die öffentlichen Interessen im Bereich Denkmalpflege zu erfüllen. Die Anforderungen der Archäologen sind für Außenstehende jedoch oft unverständlich, die Firmenstrukturen nicht transparent.

Welche Anforderungen sollte die Firma erfüllen, der ich eine Mitverantwortung an meinem Bauprojekt übertrage? Ist der ausgewählte Partner kompetent und geeignet? Ist der billigste Anbieter auch der günstigste oder gibt es versteckte Kostenfallen?

Wenn Firmen mit unseriösen Preisen anbieten, besteht immer die Gefahr, dass ungeeignetes Personal das gesamte Projekt gefährdet.

Die Denkmalschutzbehörden dürfen aus Gründen des Wettbewerbsschutzes keine Firmen empfehlen, das Risiko der Auswahl trägt der Auftraggeber.

Mangelnder Arbeitsschutz oder Scheinselbstständigkeit der Mitarbeiter können zur Schließung einer Ausgrabung führen, Auseinandersetzungen mit den Denkmalschutzbehörden wegen fachlicher Mängel verzögern das Projekt. Ungenügende Planungskompetenz oder unethisches Geschäftsgebaren führen zur Verteuerung.

Achten Sie bei Auftragsvergabe auf das ClfA-RO-Siegel:

Die Zertifizierung durch ClfA erfüllt die Kriterien des allgemeinen Präqualifizierungsverfahrens und ermöglicht im Rahmen entsprechend formulierter Ausschreibungen eine Privilegierung der zertifizierten Unternehmen, um unseriöse „Billiganbieter“ auszuschließen. Zusätzlich bietet ClfA eine Beschwerdemöglichkeit bei Nicht-Einhaltung der Standards und in Extremfällen die Aberkennung des RO-Status.

Dafür steht das ClfA-Qualitätssiegel:

- Fachliche Kompetenz und Eignung
- Seriöse Angebotserstellung ohne versteckte Kosten
- Faire Bezahlung der Mitarbeiter nach geltendem Arbeitsrecht und ClfA-Standards
- Erfüllung der Sozialversicherungspflicht
- Steigerung der Qualität und Sicherheit durch regelmäßige Fortbildungen
- Kontrolle der Arbeitssicherheit
- Interessen des Denkmalschutzes werden garantiert



© ClfA

Weitere Informationen finden Sie unter <https://cifa-deutschland.de/>.